

An die Herren Verleger.

[408.] Leipzig, im Nov. 1868.
Unter Bezugnahme auf mein Circular
betr. das von mir herauszugebende

**Kleine
Adress- und Comptoir-Handbuch
für
den deutschen Buchhandel u. s. w.
1869.**

bitte ich Sie hierdurch wiederholt um gef. recht schnelle Rücksendung des mit demselben versandten „Schemas“ und sonstiger Mittheilungen, insoweit dieselbe noch nicht erfolgt sein sollte.

Zu gleicher Zeit ersuche ich Sie wiederholt um gef. Einsendung Ihrer dazu geeigneten Inserate für den Inseratentheil (à 1 Thlr. pro Achtel - Seite u. s. w.) unter gef. Angabe der Netto-, Baar-, Partiepreise, der Freiex. bei Bezug in Rechnung, gegen baar, auf einmal oder nach und nach u. s. w., die gerade an dieser Stelle sich besonders wirksam erweisen dürften.

Prospecte, Kataloge, Preis-Courante, Druckproben u. s. w. werden in 3500 Ex. à 1 Thlr. pro Tausend dem A.- u. C.-H. angehängt, wenn sie zeitig genug eintreffen.

Hochachtungsvoll
G. H. Friedlein.

[409.] Zu Inseraten empfehlen wir folgende in unserem Verlage erscheinende Zeitschriften: **Globus.** Illustrirte Zeitschrift für Länder- und Völkerkunde. Herausgegeben von Dr. K. Andree. Insertionspreis für die durchlaufende Petitzeile 3 Ngr.

Archiv für Anthropologie. Herausgegeben von Prof. Dr. Eckert. Insertionspreis für die durchlaufende Petitzeile 3 Ngr. **Der Culturingenieur.** Gemeinnützige Zeitschrift für Förderung und Verbreitung polytechnischer Kenntnisse in ihrer Anwendung auf Landwirtschaft. Herausgegeben von Dr. W. Dünkelberg. Insertionspreis für die durchlaufende Petitzeile 3 Ngr.

Change-Inserate und Beilagen werden angenommen.

Braunschweig.

Friedrich Vieweg & Sohn.

Inserate!

Verlegern von Werken für Frauen und Töchter besonders empfohlen!

[410.] Die in meinem Verlage erscheinende Zeitschrift:

Die Hausfrau.

Blätter für das Hauswesen zur Belehrung und Unterhaltung.

48 Nummern pro Jahr. Format der Gartenlaube.

eignet sich ganz vorzüglich zu wirksamen Ankündigungen von Werken für Frauen und Töchter. Auflage vorläufig 3000 Exempl. Insertionspreis pro zweigesp. Zeile 2 Ngr. Recensionen von einschlagenden Werken erfolgen gegen Gratiseinsendung eines Exvl.

Carl Minde in Leipzig.

Berantwortlicher Redakteur: Julius Krauß. — Commissionär der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner. — Druck von B. G. Teubner.

[411.] Zu Inseraten
empfehle ich die in meinem Verlage täglich erscheinende politische Zeitung

Kölnische Volkszeitung.
(Kölnische Blätter.)

(6500.) Zwei Blätter täglich mit (6500.)

Feuilleton und Belletristischer Beilage.

Diese jetzt in den zehnten Jahrgang tretende Zeitung hat die Auflage von

6500 Exemplaren

(davon über 6000 in Preußen) erreicht, welche im ganzen westlichen Deutschland nur noch von der „Köln. Zeitung“ und dem „Frankfurter Journal“ übertroffen wird.

Der für die ungewöhnlich große Auflage sehr billige Insertionspreis beträgt nur 1½ Sgr pro Zeile — nicht mehr als bei allen Blättern, die kaum ein Drittel dieser Abonnentenzahl haben. Reclamen berechne ich die Zeile von doppelter Breite mit 4 Sgr.

J. P. Bachem.

Für Verleger!

[412.] Für Insertion empfehlen die in unserm Verlage erscheinende

Neue Montagszeitung,

welche die weiteste Verbreitung und bei Insertion von absatzfähigen Artikeln mit unserer Firma die günstigsten Erfolge bezwecken dürfte.

Insertate berechnen mit nur 1 Sgr baar die Petitzeile und tragen unter Umständen die Hälfte der Kosten!

Bromberg, 23. Decbr. 1868.

M. Aronsohn'sche Buchhdg.
J. Jolowicz.

[413.] **Für Placate**

hat beste Verwendung und bittet um Zusendung die **J. W. Helb'sche Buchhandl.** in Neu-Ulm.

[414.] **W. Aarland,
xylogr.-artist. Anstalt.**

Leipzig, Thalstr. 13.

[415.] **P. Noordhoff** in Gröningen bittet um Einsendung von Probenummern von pädag. Zeitschriften.

Leipziger Börsen-Course
am 4. Januar 1869.

(B = Brief, bz. = Bezahl. G = Gesucht.)

Wechsel.

Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 8 T.	141½ G
Augsburg p. 100 fl. im 52½ fl. F.	k. S. 8 T.	57½ G
Berlin pr. 100 apf Pr. Cr. ...	k. S. Va.	99½ G
Bremen pr. 100 apf Lsdr. à 5 apf	k. S. 8 T.	110½ G
Breslau pr. 100 apf Pr. Cr. ...	k. S. 2 M.	—
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. in S. W.	k. S. 8 T.	57½ G
Hamburg pr. 300 Mk. Beo. ...	k. S. 2 M.	150½ G
London pr. 1 Pf. St.	k. S. 7 T.	149½ G
Paris pr. 300 Fres.	k. S. 8 T.	6. 24½ G
Wien pr. 150 fl. in östr. Währ.	k. S. 3 M.	6. 22½ G
		80½ G
		85 G
		84 G

Sorten.

Kronen (Vereins-Handels-Goldm. à 1/45 Zpfld. Brutto u. 1/50 Zpfld. fein) pr. St.	—
Augustd'or à 5 apf pr. St. Agio pr. Ct.	—
And. ausländ. Louisd'or	do.
K. R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück	—
20 Francs-Stücke.....	do.
Holland. Ducat à 3 apf Agio pr. Ct.	—
Kaiseri. do. do. " do.	—
Passtr. do. do. " do.	—
Gold pr. Zollpfund fein.....	—
Zerschnitt. Ducat. pr. Zollpf. brutto...	—
Silber pr. Zollpf. fein.....	—
Oesterr. Bank- u. St.-Noten	85 G
Russische do. pr. 90 Ro.	—
Polnische do. do.	—
Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 u. 5 apf	99½ G
do. do. do. à 10 apf	99½ G
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechselungscasse besteht*).....	99½ G

*.) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die ferne Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 apf und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857, S. 1505):

1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Lübecker Commerzbank, 4) die Weimarische Bank.

Inhaltsverzeichniß.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Anzeigebatt Nr. 285—415. — Leipziger Börsen-Course am 4. Januar 1869.

Marland in Leipzig 414.	Dulau & S. 332.	Löhe 379.	Savv 352.
Adermann in W. 309. 399.	Emmerling 299.	Magg 318. 358.	Schellenberg in B. 333.
Aidenhoven 349.	Gaefel & S. 306.	Matthesius 374.	Schilling in D. 354.
Anonyme 289. 291. 378. 380—83. 387—88. 402.	Fleischmann 297. 320. 406.	Matthias 355.	Schmidt & Sp. 343.
Antiquariat, Schweiz. 338.	Förstemann in B. 319.	Meißel 372.	Schneider in M. 298. 377.
Attonho 412.	Friedländer in B. 305.	Meißner & S. 385.	Schönlein 296.
Böber & S. in B. 361—62.	Friedlein in B. 408.	Weyer & S. 345.	Schreger in Sch. 328.
Bachem 411.	Frißdike's Buchb. 6. 392. 394.	Minde 410.	Schulz in E. 395.
Bedbold 341.	Gaebel 321.	Wittsdörffer 367.	Schulze, F., in Brl. 366.
Benzian 308.	Geißler in B. 334.	Münz 348.	Sindel 287.
Bermann & A. 396.	Guttentag 303.	Maquart 405.	Spaarmann in D. 300.
Bindewald 353.	Gassenstein & B. 301.	Noordhoff 371. 415.	Spaner 397.
Bocca Frères 401.	Hartung 323.	Orgelbrand, M. in Wissch. 336.	Taubel 390.
Boisserée 407.	Hebel 403. 413.	Otto, F. W. in E. 370.	Trendt 307. 376.
Bon's Brl. 288.	Herbrich 365.	Parfert & S. 327.	Welt & S. 302.
Bornträger 317.	Hense 295.	Pöhlaff 373.	Verlag d. Predigt d. Gegenw. 310.
Bösendahl in B. 386.	Hohenstein 329.	Prall 290.	Vieweg & S. 409.
Braun & B. 350.	Höyleib & S. 398.	Puitrich 342.	Wartig 337.
Brockhaus 315. 401.	Jung-Treutte 404.	Quandt & S. 400.	Weber in Brl. 363.
Brühn, H. in B. 286.	Kaiser in Brl. 359.	Rakowicz 294.	Weigel, L. O. 351.
Budholz & D. 384.	Kasten in Leipzig 389.	Richter in E. 313. 324.	Weiß in H. 322.
Calvary & S. 304.	Kesten 364.	Ritter 375.	Windfuß 323.
Cohen & S. 330.	Klemm in B. 293. 312. 335.	Riegel 360.	Wohl 325.
Croiz 347.	Klingenberg 314.	Römer 369.	Würzner 339.
Czermat 356.	Rößler in Lpz. 368.	Rosenthal in W. 346.	Zamaroff & S. 311.
Deubner in M. 344.	Rößling'sche Buchb. 391.	Rubensov 340.	Zander 316.
Deubner in M. 326.	Röster 357.	Ruffell 292.	Sandrog's Ant. 331.
	Röhmels 285.		